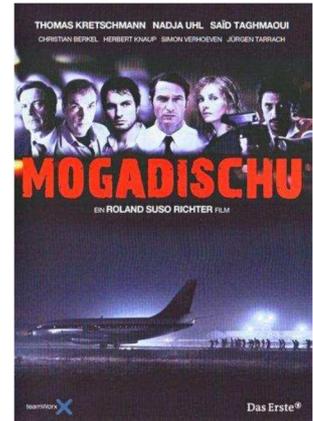


Mogadischu

Regie: Roland Suso Richter
2008 (108')



18. Oktober 1977: Terroristen der Gruppe PFLP (Popular Front of the Liberation of Palestine) entführen die Passagiermaschine „Landshut“. Die RAF will mit der Aktion der befreundeten Terrorgruppe die Freilassung Ihrer Häftlinge Andreas Baader, Gudrun Ensslin und Jan-Carl Raspe aus dem Gefängnis Stammheim erpressen. Es beginnt ein fünftägiges Martyrium für die Insassen der „Landshut“, das auf dem Flughafen von Mogadishu mit der Erstürmung der Maschine durch ein Sonderkommando endet. Der von Roland Suso Richter („Dresden“, „Der Tunnel“) grandios in Szene gesetzte Thriller beleuchtet eines der schwärzesten Kapitel der deutschen Nachkriegsgeschichte.

Vokabeln und Redewendungen:

RAF: Rote-Armee-Fraktion (linksextreme deutsche Terroristengruppe)

GSG 9: Grenzschutzgendarmerie (Spezialtruppe des deutschen Militärs)

PFLP: Popular Front of the Liberation of Palestine

Faschistischer Schweinestaat: (abwertend für) totalitärer ungerechter Staat

Hans-Martin Schleyer: Spitzenexponent der deutschen Wirtschaft

Bundeskanzler Helmut Schmidt: SPD-Ministerpräsident in den 70er Jahren

Die Besatzung des Flugzeugs: das Flugzeugpersonal

Der Oberstleutnant: hoher Offiziersrang beim Militär

Das Stasigefängnis: Gefängnis der ehemaligen Staatssicherheit in der DDR

die Gewaltspirale unterbrechen: die Dynamik der Gewalt nach oben stoppen

Deeskalation ist die Devise: Entschärfung der Gewalt ist unser Motto

alle Vollmachten haben: jegliche Handlungsfreiheit besitzen

verschonen (hier): Gnade walten lassen

aufheitern: Fröhlichkeit verbreiten

der Chefausbildner (hier): oberste Autorität in der Militärerziehung
UDSSR: frühere Sowjetunion (Russland)
mit dem Einsatz seines Lebens: unter Todesgefahr
verrecken (derb für): sterben

In collaborazione con
In Zusammenarbeit mit

